

Das Zentrum für Gesundheit, Vorsorge und Ästhetik in Rodgau/Nieder Roden bietet mit seinem auf Ganzheitlichkeit ausgerichteten Konzept einen neuen Weg in der modernen Zahnheilkunde. Als vierte Praxis in Deutschland erhielt sie eine Qualitätsmanagementzertifizierung der Deutschen Gesellschaft für ganzheitliche Zahnmedizin.

leben  
geniessen  
fragt nach

Ganzheitliche  
Zahnmedizin:

## Schulmedizin und Naturheilverfahren – zusammen unschlagbar ?

leben & geniessen fragte  
Zahnarzt Dr. Uwe Drews,  
die Heilpraktikerin Martina Drews und  
Zahntechnikermeister Gerrit Drews  
nach den Vorteilen  
dieses ganzheitlichen Konzepts.

L&G: *Welche Vorzüge bietet die ganzheitliche Zahnmedizin Ihres Zentrums gegenüber der klassischen Zahnmedizin?*

Dr. Uwe Drews: Wir bieten den einmaligen Vorteil, unter einem Dach die Synergien der modernen Zahnmedizin, der schonenden Naturheilverfahren und eines zahn-technischen Meisterlabors anbieten zu können. Dies



gewährleistet eine maßgeschneiderte, schonende, vorgeorientierte, gesunde und ästhetisch anspruchsvolle Behandlung, die den Patienten den größtmöglichen Nutzen bringt.

L&G: *Der anspruchsvolle Patient von heute wünscht eine schmerz-*

*freie Behandlung. Was trägt Ihr Konzept dazu bei?*

Dr. Uwe Drews: Vollkommen richtig. Das beginnt bei dem toskanischen Ambiente und seinen warmen Farben in unseren Praxisräumen, geht über durchorganisierte, Ruhe ausstrahlende Praxisabläufe zu einer stimmigen Herzlichkeit und Freundlichkeit des hoch motivierten Praxisteam. Die Behandlung erfolgt auf Wunsch mit entspannender Musik über einen Kopfhörer und wird nicht für andere Zwischenbehandlungen unterbrochen. Ängstliche Patienten können in Hypnose oder in Vollnarkose behandelt werden.

L&G: *Aber auch der Erhalt der Zähne und ein gesundes Zahnfleisch soll gewährleistet werden. Was leistet die ganzheitliche Zahnmedizin hier?*

Dr. Uwe Drews: Der langfristige Erhalt der Zähne und ein gesundes Zahnfleisch lassen sich nur durch eine regelmäßige professionelle Prophylaxe erreichen. Blutendes Zahnfleisch, ein unangenehmer Geschmack im Mund oder gar Mundgeruch sowie häufige Karies lassen sich dadurch ganz vermeiden. Das schafft man, wenn die Prophylaxe im vierteljährlichen Rhythmus und von einer erstklassig geschulten Fachkraft durchgeführt wird.

L&G: *Welche Rolle spielt denn nun die Naturheilkunde in der Zahnmedizin?*

Martina Drews: Sie sorgt dafür, dass wir dem Patienten eine möglichst gesunde Behandlung zukommen lassen können, die keine negativen Auswirkungen auf den Gesamtorganismus hat.

L&G: *Was können wir uns darunter vorstellen?*

Martina Drews: Wir reduzieren den Einsatz von Antibiotika und Cortison auf das geringste mögliche Maß. Stattdessen leisten z.B. Arnika und das pflanzliche Kombipräparat Traumeel in vielen Fällen hervorragende Dienste ohne Nebenwirkungen. Wir testen auch für jeden Patienten individuell aus, ob Amalgam eine Belastung darstellt oder nicht. Auch die Unverträglichkeiten von Zahnmaterialien testen wir, bevor wir diese in den Mund des Patienten einbringen. Viele Patienten kommen zu uns mit dem Wunsch, nur noch gut verträgliches Material in den Mund zu bekommen und nicht mit einer Ansammlung verschiedenster Stoffe, einem Metallgeschmack oder möglichen allergenen Stoffe im Mund auskommen zu müssen. Bei einer Parodontosebehandlung ermitteln wir die Stoffe ganz exakt, die für eine bessere Regeneration

des Zahnhalteapparates sorgen, wie z.B. Coenzym Q10 oder gewisse Schüsslersalze. Außerdem habe ich mich auf die Störfeldsuche spezialisiert, mit der Wechselbeziehungen zwischen den Zähnen und dem Körper – oder umgekehrt – herausgefunden werden.

L&G: *Haben Sie ein Beispiel dazu?*

Martina Drews: Eine Patientin hatte permanente Blasenentzündungen. Mehrmals im Jahr musste sie deswegen Antibiotika nehmen. Bei unserer Untersuchung stellte sich heraus, dass ein Frontzahn, der auf dem Meridian Niere-Blase liegt, ein Störfeld war. Es zeigte sich, dass unter einer alten Krone der Nerv abgestorben war, ohne dass dies auffällig geworden wäre. Nachdem eine Wurzelbehandlung durchgeführt wurde, hatte die Patientin innerhalb von fünf Jahren nur noch eine Blasenentzündung.

L&G: *Welche Rolle spielt das Labor in diesem Konzept?*

Gerrit Drews: Es spielt eine entscheidende Rolle, dass alle Materialien einen absolut fehlerfreien Herstellungsprozess durchlaufen. Nicht sachgerecht hergestellte Werkstoff-

fe geben Atome oder Ionen in die Mundhöhle ab, die gesundheitsschädigend sein können. In Rahmen einer Zertifizierung unseres Labors erstellen wir mit Angabe aller Geräteeinstellungen Testkörper, die eine neutrale Behörde auf absolute Fehlerfreiheit untersucht. Nach deren Freigabe verpflichten wir uns, alle Materialien auf diese Weise herzustellen. Dadurch hat der Patient die Sicherheit, nur bioverträgliche Stoffe in den Mund zu bekommen.

L&G: *Ist bei Ihnen auch der allgemeine Trend zu immer mehr Schönheitsbehandlungen zu erkennen?*

Gerrit Drews: Ja, das können wir bestätigen. Durch meine Ausbildung zum Ästhetikspezialisten, die Beratung mit digitalen Kameraaufnahmen sowie die Verwendung von Vollkeramiksyste-men und Zirkonoxid, auch bei Implantaten, erreichen wir eine optimale, auf den Patienten abgestimmte und typengerechte Zahnästhetik. Dadurch kommen immer mehr Patienten aus größerer Entfernung mit

dem Wunsch nach einem strahlenden Lachen in unser Zentrum.

L&G: *Interessant. Wo liegen Ihre weiteren Zielsetzungen?*

Dr. Uwe Drews: Wir wollen unsere durch das Qualitätsmanagement erarbeitete Behandlungs- und Servicequalität weiter ausbauen. Unser Ziel ist, die herzlichste und freundlichste Praxis mit dem besten Service zu sein, die der Patient je erlebt hat.



Auch bauen wir unser Netzwerk ganzheitlich arbeitender Praxen anderer Fachrichtungen regional und überregional weiter aus. Dadurch erhalten unsere Patienten eine fachübergreifende kompetente Behandlung, die unter den Behandlern persönlich abgestimmt wird.

L&G: *Wir danken Ihnen für die interessanten Ausführungen und wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg.*

Zentrum für Gesundheit,  
Vorsorge und Ästhetik  
Untere Marktstrasse 2  
63110 Rodgau  
Tel.: 06106 74695  
www.drdrews.de

